

„Transitverkehr über die Bärenkreuzung ist nicht durchführbar“



„Transitverkehr über die Bärenkreuzung ist nicht durchführbar“

Mit der Umleitungssituation während der Sanierung der Umgehungsstraße Sulgen (B 462) hat sich die Freie Liste in ihrer jüngsten Fraktionssitzung beschäftigt. Hierzu hat sie nun einen Antrag im Gemeinderat gestellt.

„Eine zusätzliche Aufnahme des Transitverkehrs über die Bärenkreuzung ist nicht durchführbar. Wir erinnern an die Zeit vor der Umgehungsstraße und das damalige Chaos. Und der Verkehr hat in den letzten Jahren nicht abgenommen. Es wird eintreten, was schon früher der Fall war. Es wird Bypässe durch die Bärensiedlung, durch den Eselbach, durch das Aichhalder Loch, durch den Beschenhof, über den Lienberg, durch den Eckenhof und durch die Steinreute geben. Und trotzdem wird es auf dem Sulgen zu Megastaus kommen. Das wollen wir sicher nicht fünf Monate lang so haben. Die Kosten für die Programmierung und die Ausweisung der neuen Verkehrsführung sind erheblich,“ schreibt Udo Neudeck im Antrag der Freien Liste. Weiter heißt es: „Wir möchten, dass die Stadtverwaltung und das Regierungspräsidium unseren Vorschlag prüfen und eventuell

„Transitverkehr über die Bärenkreuzung ist nicht durchführbar“

entstehende Mehrkosten gegen die Belastung der Bevölkerung aufrechnet.“

Dazu macht die Freie Liste den folgenden Vorschlag: „Wohl wissend, dass eine Längsnaht bei der Decke nicht machbar ist, können wir uns eine Ausführung in drei Teilabschnitten vorstellen.“ Dabei kommt es nur zu Quernahten. Diese Teilabschnitte können nach Ansicht der Freien Liste sein:

Teilabschnitt 1: Heuwies - Oberreute

Verkehr fließt über die alte Rottweiler Straße, Vier-Häuser-Straße, Max-Planck-Straße, Heiligenbronner Straße und umgekehrt. Maßnahmen: Halteverbotsschilder entlang der Verkehrsführung.

Teilabschnitt 2: Oberreute - Aichhalder Straße

Verkehr fließt über Heiligenbronner Straße, Dr-Kurt-Steim-Straße, Carl-Haas-Straße, Aichhalder Straße und umgekehrt. Maßnahme: Halteverbotsschilder entlang der Verkehrsführung.

Teilabschnitt 3: Aichhalder Straße - Schramberger Straße 600 Meter

Verkehrsführung über den Bärenplatz. Bei geschickter Terminierung vielleicht in den Sommerferien zu machen.

Als begleitende Maßnahmen sieht die Freie Liste vor, die Sperrung der Bundesstraße über den ganzen Zeitraum von Hausach bis Rottweil und umgekehrt für Lastwagen und den Hinweis für Autos: „Erschwerte Durchfahrt“. Abschließend schreibt Udo Neudeck: „Wir sehen hier eine deutliche Entlastung für alle Anwohner in Sulgen und den Autofahrern, die gezwungen sind, die Bärenkreuzung zu benutzen.“